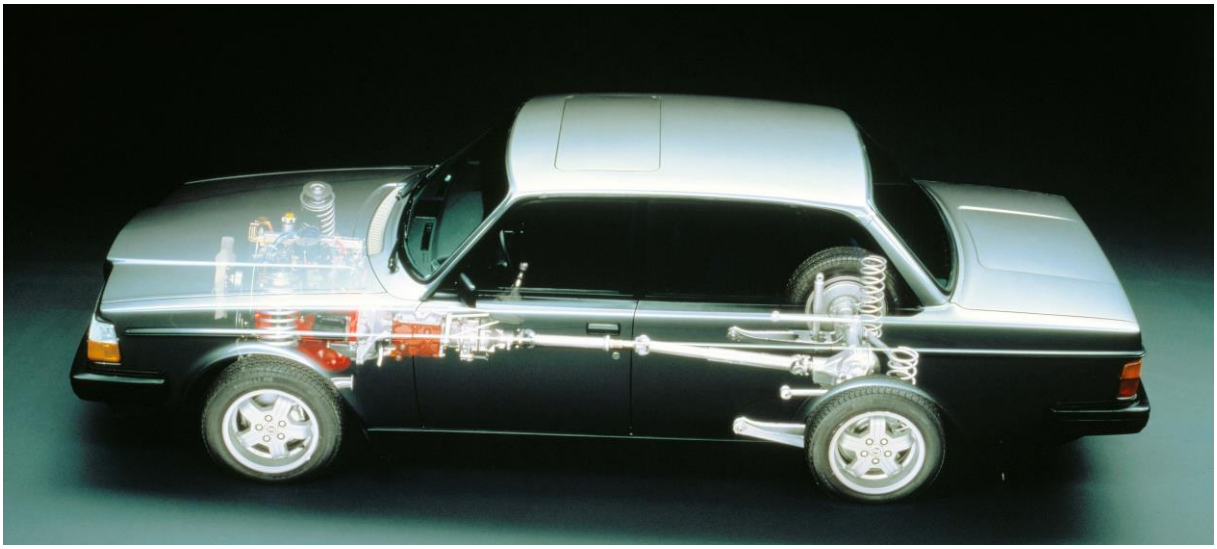
40 Jahre Volvo 240 Turbo – Flotter Schwede

Turbo-Motoren galten bis ins neue Jahrtausend hinein im Vergleich zu Saugern als eher unkultiviert. Der Grund war die Leistungscharakteristik vieler Triebwerke: In unteren Drehzahlregionen boten sie mit Blick auf die angegebene PS-Zahl nur wenig Leistung, im mittleren Drehzahlbereich kam dann die ganze Power auf einen Schlag, was die Fahrer bei manchen Modellen überforderte und auch zu teils heftigen Unfällen führte. „Oben heraus“ wiederum enttäuschte die Leistungsabgabe vieler Turbo-Aggregate erneut. Das hieß letztlich, man musste den Motor in bestimmten Drehzahlregionen halten, wenn man Fahrspaß und Leistung wollte. Eigentlich eine Charakteristik, die nicht so recht zu einem Volvo passte, aber vielleicht faszinierte der 1980 präsentierte 240 Turbo gerade deswegen?

155 (Turbo-) PS aus einem 2,1-Liter-Vierzylinder-Motor waren Anfang der 1980er-Jahre, als man mit einem nur 110 PS starken Golf GTI schon extrem flott unterwegs war, eine Ansage – selbst unter einem sperrigen Kombi-Kleid! Noch beeindruckender waren allerdings die 250 Nm Drehmoment (Golf GTI: 140 Nm), die dem über 1,4 Tonnen schweren Schweden richtig Beine machten. So wurde denn auch Tempo 100 bereits nach knapp neun Sekunden erreicht. Neben der Limousine und dem Kombi gab es den 240 Turbo übrigens ab Ende 1983 in Nordamerika auch als Zweitürer. Im Motorsport setzte der liebevoll als „Fliegender Ziegelstein“ bezeichnete 240 Turbo ebenfalls dicke Ausrufezeichen: 330 PS stark gewann er u.a. den Titel in der DTM im Jahr 1985.



➔ Der 240 gehört zu den Ikonen von Volvo: So ist es auch kein Wunder, dass gerade das Modell, das über fast 20 Jahre hinweg rund 2,7 Millionen mal gebaut wurde, vor 40 Jahren die Turbo-Ära der Schweden begründete. Eine besondere Rolle spielte dabei das Kombi-Modell, das nicht nur das erste mit Turbo-Benzinmotor auf dem Markt war, sondern auch kurzzeitig der weltweit schnellste Kombi überhaupt. Volvo nahm im Übrigen für sich in Anspruch, das am Textanfang angesprochene „Turbo-Loch“ mit einem betont kleinen Turbolader eliminiert zu haben. Aus heutiger Sicht dürften es die Ingenieure aber bestenfalls verkleinert haben. Unabhängig davon sollte ein 240 Turbo immer noch viel Spaß bereiten …

Bildquelle: Volvo